

Leistungsverzeichnis

Bezeichnung der Bauleistung

Tiefgarage „Am Bahnhof“ –
Dauerhafte Abstützung Konsolauflager

Baudienststelle:



Stadt Gütersloh
Berliner Straße 70
33330 Gütersloh

Stand: 31.07.2025

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Inhaltsverzeichnis

Projekt: 25678 **Tiefgarage Am Bahnhof**
LV: 25678-1 **Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung**

Titel	Bezeichnung	Seite
01.	Dauerhafte Abstützung Konsolaufleger der Unterzüge.....	2
01.01.	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung.....	2
01.02.	Beton, Stahlbeton.....	5
01.03.	Gerüste, Abbruch.....	8
01.04.	Abdichtung, Fugen.....	11
01.05.	Instandsetzung, Sontsiges.....	12
01.06.	Stundenlohn.....	21
	Zusammenstellung.....	23

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 25678 **Tiefgarage Am Bahnhof**
LV: 25678-1 **Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.	Dauerhafte Abstützung Konsolauflager der Unterzüge			
01.01.	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung			
01.01.0010.	<p>StL-Nr. 19.101/107.19</p> <p>Baustelle einrichten</p> <p>Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager-schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportie-ren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fern-sprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustellenein-richtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen be-schaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Bau-stelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leis-tungsverzeichnisses.</p> <p>Zufahrt zur Baustelle 'vorhanden.</p> <p>In der Kalkulation ist zu berücksichtigen, dass in der Zuwegung beengte Platz- und Rangierverhältnisse sowie beengte Fahrbahnbreiten bestehen. Die lichte Durchfahrtshöhe ist teilweise auf 1,90 m beschränkt. Die genutzten Fahrzeuge dürfen ein zulässiges Gesamtgewicht (inkl. Beladung) von 3,5 t nicht übersteigen.</p> <p>Die Vergütung erfolgt prozentual nach Baufortschritt.'</p>	1,000 Psch	.....
01.01.0020.	<p>StL-Nr. 19.101/112.01</p> <p>Baustelle räumen</p> <p>Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle ge-sonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 25678 **Tiefgarage Am Bahnhof**
LV: 25678-1 **Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.				
		1,000	Psch		.....
01.01.0030.	Verkehrssicherung läng. Dauer durchf, Fahrgassen, nur 1.UG Verkehrssicherung längerer Dauer betriebsfertig aufbauen, vorhalten, warten, instandsetzen, betreiben, kontrollieren und abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Verkehrssicherung an Arbeitsstelle. Vorhandene Verkehrsschilder außer Kraft und wieder in Kraft setzen. Verkehrssicherung mit Baufortschritt umsetzen. Länge des Arbeitsbereiches = Fahrgassenlänge = ca. 70 m Einsatzzeit je Bauabschnitt ca. 4 Wochen. Insgesamt 4 Bauabschnitte vorhanden. Gesamte Einsatzzeit = 16 Wochen Verkehrsrechtliche Anordnung nach Unterlagen des AG einholen und zugehörige Unterlagen erstellen. Erforderliche Ortsbesichtigungen zur Erstellung der Planunterlagen für die verkehrsrechtliche Anordnung durchführen. Anfallende Gebühren für verkehrsrechtliche Anordnung sind einzukalkulieren. Die Abrechnung/Vergütung erfolgt prozentual nach Baufortschritt über die gesamte Bauzeit und ist über die einmalige Vergütung dieser Position für alle Bauabschnitte abgegolten.				
		1,000	Psch		.....
01.01.0040.	Bauzaun d. AG umsetzen Bauzaun des AG innerhalb der Baustelle umsetzen. Bauzaun für die einzelnen Bauabschnitte nach Unterlagen des AG mehrmals versetzen, standsicher aufstellen, während der Bauzeit vorhalten und unterhalten sowie nach Beendigung der Bauzeit innerhalb der Tiefgarage nach Anweisung des AG lagern. Zaunhöhe = 2,00 m. Bauzaunlänge je Bauabschnitt unterschiedlich Länge von mind. 60 m bis max. 84 m. Zaun aus Stahlgitter-Fertigteilen. Abgerechnet wird je Meter und Umsetzungsvorgang.				
		322,000	m	.....	.....
01.01.0050.	Staubschutzwand innerhalb der Tiefgarage herstellen Partielle Staubschutzwand bestehend aus einer Holzunterkonstruktion mit Folien zur Abtrennung des Baustellenbereiches bei staubintensiven Arbeiten herstellen, vorhalten und nach Beendigung der Arbeiten abbauen und fachgerecht entsorgen.				

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 25678 **Tiefgarage Am Bahnhof**
LV: 25678-1 **Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Die Ausführung der Schutzwand muss Wasserstrahlarbeiten mit Wasserdrücken bis ca. 800 bar und möglichen abfallenden Materialien standhalten.</p> <p>Der Aufstellort ist nach dem Entfernen zu reinigen. Das Aussparen und staubdichte Umbauen von Installationen ist in die Position einzukalkulieren.</p> <p>Gegebenenfalls erforderliche Staubdichte Ein- und Ausgänge zum Arbeitsbereich sind in die Position einzurechnen.</p> <p>Staubschutzwand nur im Arbeitsbereich um die neue dauerhafte Abstützung vorsehen.</p> <p>Höhe bis UK Decke bis 2,90 m, Decke nach Unterlagen des AG im Wesentlichen mit Unterzügen und zahlreichen Leitungen zur Gebäudetechnik unterbrochen.</p> <p>Die angegebene kalkulatorische Menge ist je Arbeitsbereich im 1. Untergeschoss vorzusehen und damit insgesamt 16-mal herzustellen bzw. umzusetzen.</p> <p>Für das 2.Untergeschoss erfolgt eine Teilspernung in zwei Abschnitten, getrennt durch eine Brandschutzwand. Der Schutz von TGA-Leitungen wird gesondert vergütet.</p> <p>Die Vergütung erfolgt prozentual nach Baufortschritt über die gesamte Bauzeit.</p>	150,000 m2	.....	.....
01.01.0060.	<p>Staubschutzwand umsetzen</p> <p>Staubschutzwand der Vorposition innerhalb der Baustelle umsetzen. Nicht wiederverwertbare Teile ersetzen.</p> <p>Die Vergütung erfolgt prozentual nach Baufortschritt über die gesamte Bauzeit.</p>	50,000 m	.....	.....
01.01.0070.	<p>Schutzmaßnahmen innerhalb der Tiefgarage</p> <p>Vorhandene installierte Bauteile vor Beschädigungen und Verschmutzung während die Bauarbeiten durch Schutzmaßnahmen und/oder abgestimmte Arbeitsweisen schützen.</p> <p>Schutz aller Leitungen und Einrichtungen der Elektrotechnik (Beleuchtung, Stromnetz, Kabeltrassen etc.) sowie Leitungen der Brandmeldetechnik und der Entwässerung sowie Leitungen der Sprinkleranlage und Lüftungstechnik.</p> <p>Leitungen als Deckenmontage in der Tiefgarage im Arbeitsbereich.</p> <p>Umfang = nach Erfordernissen und Wahl des AN</p> <p>Sämtliche Beschädigungen und Verschmutzung gelten als vermeidbar und werden auf Kosten des AN behoben.</p> <p>Schutzmaßnahme nach Fertigstellung zurückbauen.</p> <p>Schutzmaßnahmen für Stahlbetonneubauten sowie Schneid- und Stemmarbeiten am Beton im Inneren der Tiefgarage.</p> <p>Die Abrechnung/Vergütung erfolgt prozentual nach</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 25678 **Tiefgarage Am Bahnhof**
LV: 25678-1 **Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Baufortschritt über die gesamte Bauzeit und ist über die einmalige Vergütung dieser Position für alle Bauabschnitte abgegolten.				
		1,000	psch		.....
01.01.0080.	Reinigung vor Abnahme Reinigung der in Anspruch genommenen Arbeitsbereiche im Tiefgarageninnen als Nassreinigung (mit Seifenlauge) vor der Abnahme bzw. zum Abnahmetermin. Dies gilt auch für verschmutzte Zuwegungen zum Baufeld. Entfernung von erkennbaren Staub-, Schmutzresten und Partikelablagerungen. Die Reinigung umfasst die manuelle Reinigung aller Oberflächen (innerhalb der Tiefgarage) mit allen Einbauten und nicht geschützter Teile sofern diese durch die Baustelle verunreinigt worden sind wie z.B. Boden, Stützen, ggf. Wände, Decke, Leitungen, Beleuchtungen, Schilder, etc. Beschädigungen durch Reinigung und/oder Reinigungsmittel an den Installationen der TGA gelten als vermeidbar und werden auf Kosten des AN behoben.				
		1,000	psch		.....
	Summe 01.01.		Baustelleneinrichtung, Verkehrs..		.....
01.02.	Beton, Stahlbeton				
01.02.0010.	Betonfläche Untersicht Unterzug vorbereiten Herstellen einer rauen Oberfläche in der Untersicht der Unterzüge im Bereich der dauerhaften Abstützung. Kraftschlüssiger Kontakt zwischen Unterzug und Vergussmörtel. Vorbereitungsverfahren = Hochdruckwasserstrahlen bis 800 bar. Flächenneigung = über Kopf Abtrag von 'vorhandenem Schmutz, Verunreinigungen, alten Beschichtungen, Nachbehandlungsfilmen, Zementschlämmen und minderfesten Bestandteilen sowie alle sonstigen trennend wirkenden Stoffen für die anschließende Grundierung. Inklusive Abklebarbeiten und Schutz angrenzender Bauteile. Beim Vorbereiten anfallende Stoffe nach Wahl des AN verwerten. Flächengröße = Stützenquerschnittsfläche bis 0,7 m² Rautiefe = 1,0 mm Abgerechnet wird nach Stück herzustellender Einzelfläche. Ausführung in Teilflächen.				
		32,000	St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 25678 **Tiefgarage Am Bahnhof**
LV: 25678-1 **Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.02.0020.	StL-Nr. 22.118/328.99.09 Beton f. Sauberkeitsschicht herst., Einzelfundament Beton für Sauberkeitsschicht einschließlich ggf. erforderlicher Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Ggf. erforderliche Schalung vorhalten und beseitigen. Druckfestigkeitsklasse '= gem. Bauwerksplan ' Expositionsklasse '= gem. Bauwerksplan ' Dicke 'bis 20 cm '	160,000 m2	.....	.....
01.02.0030.	StL-Nr. 22.118/313.91.99.00.00 Bew. Beton einschl. Schalung herst., Einzelfundament Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen. Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet. Bauteil '= Einzelfundament' Art der Verwendung = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse '= gem. Bauwerksplan ' Expositionsklasse '= gem. Bauwerksplan Ausbildung Fundamentoberkante bündig mit vorhandener Sohlplatte. Umlaufende Arbeitsfuge gem. Unterlagen des AG für dauerelastischer Ausfugung herstellen. Das Verfugen wird gesondert vergütet.'	130,000 m3	.....	.....
01.02.0040.	StL-Nr. 22.118/313.91.99.09.20 Bew. Beton einschl. Schalung herst., Stütze Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen. Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet. Bauteil '= Stütze' Art der Verwendung = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse '= gem. Bauwerksplan' Expositionsklasse '= gem. Bauwerksplan' Sichtflächenschalung '= glatte Schalung nach Wahl des AN' Schalungsverlauf vertikal.	21,000 m3	.....	.....
01.02.0050.	Vergussmörtel einbauen, Stütze Kraftschlüssige Stützenkopfanbindung zwischen dem betonierten Teil der Stütze und dem Unterzug herstellen. Ausmörtelung mit quellfähigen Vergussmörtel. Einbau über verpressen. Einbau inkl. Schalungen. Schalung vorhalten und beseitigen. Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet.			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 25678 Tiefgarage Am Bahnhof
 LV: 25678-1 Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Je Stütze ist eine Kubatur von b/h/t = 60/60/30 cm am Stützenkopf herzustellen. Insgesamt sind 32 neue Stützen herzustellen.	3,500 m3	.....	.....
01.02.0060.	<p>StL-Nr. 22.118/313.91.99.09.09</p> <p>Bew. Beton einschl. Schalung herst., Schrammbord</p> <p>Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen. Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet.</p> <p>Bauteil '= Schrammbord an einer Stütze im 1.UG siehe ca. Achse I/7'</p> <p>Art der Verwendung = Stahlbeton.</p> <p>Druckfestigkeitsklasse '= gem. Bauwerksplan'</p> <p>Expositionsklasse '= gem. Bauwerksplan'</p> <p>Sichtflächenschalung '= glatte Schalung nach Wahl des AN'</p> <p>Oberfläche 'glätten, gemäß Ursprung/ anschließender Schrammbordoberflächen</p> <p>Fuge umlaufend zur neuen Stahlbetonstütze als abgestellte Fuge ausbilden (z.B. mit Polystyrol),</p> <p>Fugenlänge = 2,40 m</p> <p>Fugentiefe = Schrammbordhöhe = 15 cm</p> <p>Herstellung Schrammbord inkl. Verbundanker zum Bestand.</p> <p>Ankerlänge = bis 30 cm</p> <p>Anker-Durchmesser = bis 10 mm.</p> <p>Bohrloch herstellen und verfüllen.</p> <p>Verfüllgut = Injektionsmörtel.</p> <p>Abstand der Bohrlöcher = ca. 25 cm</p> <p>Neigung der Bohrung = horizontal</p> <p>Bohrlochtiefe = mind. 15 cm.</p> <p>Anzahl Verbundanker = 7 St.</p> <p>Bohrverfahren nach Wahl des AN.</p> <p>Die Anschlusseisen werden in der Betonstahlposition gesondert vergütet.'</p>	0,300 m3	.....	.....
01.02.0070.	<p>StL-Nr. 22.118/213.89</p> <p>Betonstahl einbauen</p> <p>Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen einbauen.</p> <p>Bauteil = Bauwerk.</p> <p>Stahlsorte '= B 500B '</p>	20,000 t	.....	.....
01.02.0080.	<p>Verbundanker herstellen, Anschluss Stütze</p> <p>Verbundanker nach statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, einschl. Bohrungen.</p> <p>Bauteil = Stütze zum Anschluss an die vorh. Deckenplatte bzw</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 25678 **Tiefgarage Am Bahnhof**
LV: 25678-1 **Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Stützenkopfseitig an den Unterzug Verbundanker in Stahlbeton. Stahlsorte B 500 S Ankerlänge = bis 70 cm Anker-Durchmesser = bis 16 mm. Bohrloch herstellen und verfüllen. Bohrverfahren nach Wahl des AN. Verfüllgut = Injektionsmörtel. Neigung der Bohrung = vertikal Bodenfläche (64 St.) und über Kopf (128 St.) Bohrlochtiefe = mind. 30 cm in den Bestand. Stützen 1. Untergeschoss: Stützenfußpunkt mit 4 ds 16 = 4 Bohrungen vertikal in die Zwischendecke. Anzahl Bohrungen = 4 x 16 = 64 St. Stützenkopf mit 4 ds 16 = 4 Bohrungen vertikal über Kopf in den Unterzug. Anzahl Bohrungen = 4 x 16 = 64 St. Stützen 2. Untergeschoss: Stützenkopf mit 4 ds 16 = 4 Bohrungen vertikal über Kopf in den Unterzug. Anzahl Bohrungen = 4 x 16 = 64 St. Je Geschoss werden 16 Stützen umgesetzt. Erschwerisse beim Herstellen der Bohrlöcher durch Bewehrungseisen sowie 25% Leerbohrungen sind in diese Position einzukalkulieren. Leerbohrungen werden nicht gesondert vergütet. Vergütet wird nur die Anzahl der planmäßig hergestellten Bohrungen, ohne Leerbohrungen. Die Anschlusseisen werden in der Betonstahlposition gesondert vergütet.</p>	192,000 St	.....	.....
Summe 01.02.	Beton, Stahlbeton			.....
01.03.	Gerüste, Abbruch			
01.03.0010.	<p>Arbeitsgerüst herstellen Arbeitsgerüste nach statischen, konstruktiven und sicherheitstechnischen Erfordernissen herstellen und beseitigen, für den Zeitraum der eigenen Leistung vorhalten und unterhalten. Mehrfacher Umbau und Versetzen ist einzukalkulieren. Art, Zweck und geometrische Abmessung des Gerüsts nach Unterlagen des AG. Einsatzort = Arbeitsbereiche für die Herstellung der dauerhaften Abstützungen im Inneren der Tiefgarage und insbesondere im 2. Untergeschoss unter der Rampe "Eickhoffstraße". Tragsystem = 'nach Wahl des AN ohne Beschädigung am/an Bauwerk/-teilen. Einschließlich aller notwendigen und</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 25678 **Tiefgarage Am Bahnhof**
LV: 25678-1 **Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	erforderlichen Befestigungen, Anschlagmittel, etc. Hierbei sind auch etwaige Sonderkonstruktionen zu berücksichtigen. Die technische Bearbeitung wird nicht gesondert vergütet.'				
		1,000	Psch		.....
01.03.0020.	Schutzgerüst herstellen Schutzgerüst, einschließlich ggf. erforderlicher Gründung, nach statischen, konstruktiven und sicherheitstechnischen Erfordernissen herstellen und beseitigen, für den Zeitraum der eigenen Leistung vorhalten und unterhalten. Mehrfacher Umbau und Versetzen ist einzukalkulieren. Art, Zweck und geometrische Abmessung des Gerüsts nach Unterlagen des AG. Gerüst für alle Arbeiten des Leistungsverzeichnisses einschl. der Abbrucharbeiten. Die technische Bearbeitung wird nicht gesondert vergütet.				
		1,000	Psch		.....
01.03.0030.	Kernbohrung durchführen, DN 200 Kernbohrung am bewehrten Bauteil nach Unterlagen des AG durchführen für den Abbruch/Trennschnitt zum Rückbau der Sohlplatte zur Herstellung der Einzelfundamente. Bauteil = Sohlplatte Bohrtiefe = bis 40 cm Kerndurchmesser = 200 mm Oberfläche waagerecht bis 20 v.H. geneigt.				
		64,000	St	.....	.....
01.03.0040.	Beton trennen bis 25 cm, Sohle Herstellen einer Trennfuge zwischen abzubrechendem und zu erhaltendem Bauteil als Trennschnitt. Ausführung nach Unterlagen des AG. Bauteil = Sohlplatte. Material = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse Beton unbekannt. Es ist von mindestens 80 N/mm ² auszugehen. Bauteildicke = 25 cm. Verfahren nach Wahl des AN. Der Schnitt ist geradlinig auszuführen. Hilfsschnitte für den Ausbau der Betonbauteile werden nicht gesondert vergütet und sind einzukalkulieren. Inklusive Durchtrennen vorhandener Bewehrung. Die Abrechnung erfolgt nach Laufmeter Trennschnitt.				
		205,000	m	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 25678 Tiefgarage Am Bahnhof
 LV: 25678-1 Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.03.0050.	<p>StL-Nr. 22.118/013.93.99.01 Betonbauteil abbrechen, Sohle Beton nach Unterlagen des AG abbrechen. Bauteil '= Sohlplatte Dicke des Bauteils ca. 30 cm. Eventuell notwendige Hilfsschnitte sowie Zerkleinerung sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Die Entsorgungsgebühren sind einzukalkulieren.' Material = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse 'unbekannt, es ist von mindestens 80 N/mm2 auszugehen.' Abbruch 'Erschütterungsarmes Abbruchverfahren nach Wahl des AN, insbesondere ohne Sprengen, Ausführung möglichst staubarm, zerkleinern und abtransportieren.' Abbruchgut nach Wahl des AN verwerten.</p>	40,000 m3	.....	.....
01.03.0060.	<p>StL-Nr. 22.118/028.93.99.01 Betonbauteil teilabbrechen, Schrammbord Beton nach Unterlagen des AG abbrechen. Bauteil '= Schrammbord, konstruktiv Verankert. Verankerung abtrennen. Dicke des Bauteils bis 15 cm. Flächengröße 1,40 m2 Ausführung inkl. aller Schneid-/ Trennarbeiten. Die Entsorgungsgebühren sind einzukalkulieren.' Material = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse 'unbekannt, es ist von mindestens 80 N/mm2 auszugehen.' Abbruch 'Erschütterungsarmes Abbruchverfahren nach Wahl des AN, insbesondere ohne Sprengen, Ausführung möglichst staubarm, zerkleinern und abtransportieren.' Abbruchgut nach Wahl des AN verwerten.</p>	1,000 Psch		.....
01.03.0070.	<p>Schicht ohne Bindemittel aufnehmen Schicht ohne Bindemittel aufnehmen Schicht aus frostunempfindlichem Material. Dicke = Einbindetiefe des neuen Einzelfundamentes Fläche = bis ca 10 m2 je Einzelfundament Aushubtiefe bis ca. 65 cm unter Unterkante Sohlplatte. Materialklasse nach EBV = unbekannt. Es ist für die Kalkulation zur Entsorgung von Boden der Klasse Z2 nach TR-LAGA auszugehen. Angenommene Deponieklasse = DK 0 Gemäß Bodengutachten liegt Granulatasche und/oder Hartschaumstoffplatten vor. Der Ausbau und Entsorgung von Hartschaumstoffplatten wird als Zulage gesondert vergütet.</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 25678 **Tiefgarage Am Bahnhof**
LV: 25678-1 **Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Baustoffgemisch nach Wahl des AN verwerten. Baustoffgemisch nach Unterlagen des AG. Abrechnung nach Abtragsprofilen.	105,000 m3	.....	.....
Summe 01.03.	Gerüste, Abbruch			.....
01.04.	Abdichtung, Fugen			
01.04.0010.	Quellfugenband liefern und einbauen Lieferung und Verlegen eines Quellfugenbandes auf Bentonitbasis zur Abdichtung von Fugen. Produkt verwendbar für Beanspruchungsklasse 1 sowie Nutzungsklassen A gem. DAfStb.-Richtlinie Wasserundurchlässige Bauwerke aus Beton mit allgemeinem bauaufsichtlichem Prüfzeugnis. Alle Stöße sind gem. Herstellervorschrift auszuführen. Montage durch Gitter und/oder Verklebung am Untergrund nach Angaben des Herstellers. Abmessungen = 20x25 mm Geprüft auf mind. 20 m Wassersäule (2,0 bar) Bauteil = Einzelfundament Fuge zwischen bestehender Sohlplatte und neuem Einzelfundament Anordnung mittig der Sohlplatte. Flächenneigung = senkrecht Die Herstellerangaben zur Verarbeitung sind zu beachten. Abgerechnet wird nach Länge der Fugenbands.	205,000 m	.....	.....
01.04.0020.	StL-Nr. 24.123/235.99.11.10 Dauerelastische Fugenfüllung herstellen Fugenfüllung nach Unterlagen des AG herstellen. Fugenflanken reinigen und mit geeignetem Voranstrich versehen. Bauteil '= Einzelfundament' Füllstoff '= elastischer Dichtstoff inkl. Rundschnur' Fugenflanken = Beton. Fugenspaltbreite bis 10 mm. Fülltiefe bis 15 mm.	205,000 m	.....	.....
Summe 01.04.	Abdichtung, Fugen			.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 25678 Tiefgarage Am Bahnhof
 LV: 25678-1 Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.05.	Instandsetzung, Sontsiges			
01.05.0010.	StL-Nr. 24.124/908.99 Betonoberfläche untersuchen, Deckenuntersicht Betonoberfläche nach Unterlagen des AG durch Abklopfen auf Fehlstellen (Hohlstellen, Nester usw.) untersuchen. Fehlstellen mit wetterfester Farbe markieren und nach Unterlagen des AG dokumentieren. Bauteil 'Deckenuntersicht Zufahrtsrampe Eickhoffstraße'	200,000 m2	.....	.....
01.05.0020.	Schadstellen freistemma, bis 30 mm, Teilfl. bis 0,01 m2 Aufstemma von Schadstellen und labilen Bereichen bis zum gesunden, festen Untergrund einschließlic reinigen. Aufbruchtiefe bis 30 mm. Teilflächen bis 0,01 m2. Material = Stahlbeton, Beton Bauteil = Deckenuntersicht Zufahrtsrampe Eickhoffstraße Flächenneigung = über Kopf Druckfestigkeitsklasse = gem. Bauwerksplan, örtl. auch höhere Druckfestigkeiten bis 80 N/mm2 möglich. Es ist davon auszugehen, dass sich die Gesamtmenge aus Kleinmengen zusammensetzen. Vorkehrungen zum Zurückhalten sämtlichen Materials sind in die Position einzukalkulieren. Anfallenden Bauschutt in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abgerechnet wird nach tatsächlich freigestemmter Flächen.	15,000 St	.....	.....
01.05.0030.	Schadstellen freistemma, bis 30 mm, Teilfl. über 0,01 bis 0,10 m2 wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 0,01 bis 0,10 m2	10,000 St	.....	.....
01.05.0040.	Schadstellen freistemma, bis 30 mm, Teilfl. über 0,10 bis 0,50 m2 wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 0,10 bis 0,50 m2	6,000 St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 25678 Tiefgarage Am Bahnhof
 LV: 25678-1 Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.05.0050.	Schadstellen freistemmen, bis 30 mm, Teilfl. über 0,50 bis 1,00 m2 wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 0,50 bis 1,00 m2				
		2,000	St	.....	.....
01.05.0060.	Schadstellen freistemmen, bis 30 mm, Teilfl. über 1,00 m2 wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 1,00 m2				
		1,000	m2	.....	.....
01.05.0070.	Schadstellen freistemmen, über 30 bis 60 mm, Teilfl. über 0,10 bis 0,50 m2 Aufstemmen von Schadstellen und labilen Bereichen bis zum gesunden, festen Untergrund einschließlich reinigen. Aufbruchtiefe über 30 bis 60 mm. Teilflächen über 0,10 bis 0,50 m2 Material = Stahlbeton, Beton Bauteil = Deckenuntersicht Zufahrtsrampe Eickhoffstraße Flächenneigung = über Kopf Druckfestigkeitsklasse = gem. Bauwerksplan, örtl. auch höhere Druckfestigkeiten bis 80 N/mm2 möglich. Es ist davon auszugehen, dass sich die Gesamtmenge aus Kleinmengen zusammensetzen. Vorkehrungen zum Zurückhalten sämtlichen Materials sind in die Position einzukalkulieren. Anfallenden Bauschutt in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abgerechnet wird nach tatsächlich freigestemmter Flächen.				
		3,000	St	.....	.....
01.05.0080.	Schadstellen freistemmen, über 30 bis 60 mm, Teilfl. über 0,50 bis 1,00 m2 wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 0,50 bis 1,00 m2				
		4,000	St	.....	.....
01.05.0090.	Schadstellen freistemmen, über 30 bis 60 mm, Teilfl. über 1,00 m2 wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 1,00 m2				
		6,000	m2	.....	.....
01.05.0100.	Schadstellen freistemmen, über 60 bis 120 mm, Teilfl. über 0,10 bis 0,50 m2 Aufstemmen von Schadstellen und labilen Bereichen bis zum gesunden, festen Untergrund einschließlich reinigen. Aufbruchtiefe über 30 bis 60 mm. Teilflächen über 0,10 bis 0,50 m2 Material = Stahlbeton, Beton				

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 25678 **Tiefgarage Am Bahnhof**
LV: 25678-1 **Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Bauteil = Deckenuntersicht Zufahrtsrampe Eickhoffstraße Flächenneigung = über Kopf Druckfestigkeitsklasse = gem. Bauwerksplan, örtl. auch höhere Druckfestigkeiten bis 80 N/mm ² möglich. Es ist davon auszugehen, dass sich die Gesamtmenge aus Kleinmengen zusammensetzen. Vorkehrungen zum Zurückhalten sämtlichen Materials sind in die Position einzukalkulieren. Anfallenden Bauschutt in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abgerechnet wird nach tatsächlich freigestemmter Flächen.	2,000	St	.....	.....
01.05.0110.	Schadstellen freistemma, über 60 bis 120 mm, Teilfl. über 0,50 bis 1,00 m² wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 0,50 bis 1,00 m ²	2,000	St	.....	.....
01.05.0120.	Schadstellen freistemma, über 60 bis 120 mm, Teilfl. über 1,00 m² wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 1,00 m ²	3,000	m ²	.....	.....
01.05.0130.	StL-Nr. 24.124/113.99.99.99.91 Betonunterlage vorbereiten, Schad-/Hohlstellen, Teilfl. bis 0,01 m² Betonunterlage nach Unterlagen des AG vorbereiten. Vor- bereitele Flächen säubern. Bauteil 'Deckenuntersicht Zufahrtsrampe Eickhoffstraße' Flächenneigung 'über Kopf' Teilflächen 'bis 0,01 m ² ' Vorbereitungsverfahren 'Betonunterlage druckluftstrahlen mit festen Strahlmitteln zur Vorbereitung der Schadstellen für die Betoninstandsetzungsarbeiten. Vorhandene Fugen sind vor Beschädigungen zu schützen. Vorkehrungen zum Zurückhalten sämtlichen Materials sind in die Position einzukalkulieren. Abgerechnet wird nach tatsächlich behandelter Fläche. Es ist davon auszugehen, dass sich die Gesamtmenge aus mehreren Kleinmengen zusammensetzt.' Abtrag von 'vorhandenen Schmutz, Verunreinigungen, alten Beschichtungen, Nachbehandlungsfilmen, Zementschlemmen und minderfesten Bestandteilen. Beim Vorbereiten anfallendes Material nach Wahl des AN verwerten.' Abfall entsorgen.	15,000	St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 25678 Tiefgarage Am Bahnhof
 LV: 25678-1 Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.05.0140.	Betonunterlage vorbereiten, Schad-/Hohlstellen, Teilfl. von 0,01 bis 0,10 m2 wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 0,01 bis 0,10 m2	10,000 St	.....	.....
01.05.0150.	Betonunterlage vorbereiten, Schad-/Hohlstellen, Teilfl. über 0,10 bis 0,50 m2 wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 0,10 bis 0,50 m2	11,000 St	.....	.....
01.05.0160.	Betonunterlage vorbereiten, Schad-/Hohlstellen, Teilfl. über 0,50 bis 1,00 m2 wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 0,5 bis 1,00 m2	8,000 St	.....	.....
01.05.0170.	Betonunterlage vorbereiten, Schad-/Hohlstellen, Teilfl. über 1,00 m2 wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 1,00 m2	10,000 m2	.....	.....
01.05.0180.	Betonstahl freistemma, bis 16 mm Sich abzeichnende Bewehrung soweit erforderlich freistemma. Lose Korrosionsbestandteile sind gem. ZTV-ING 3.4 zu entfernen. Verfahren = nach Wahl AN Rückseitig korrodierte Bewehrung ist soweit freizulegen, dass die Bewehrung auch rückseitig von losen Korrosionspartikeln befreit werden kann, mindestens jedoch so, dass ein Zwischenraum zum Beton von mindestens 1 cm entsteht. Bauteil = Deckenuntersicht Zufahrtsrampe Eickhoffstraße Flächenneigung = über Kopf Ausführung = bis 16 mm Durchmesser Druckfestigkeitsklasse = gem. Bauwerksplan, örtl. auch höhere Druckfestigkeiten bis 80 N/mm2 möglich. Korrosionsschutz wird durch ausreichende Betondeckung gewährleistet. Es ist davon auszugehen, dass sich die Gesamtmenge aus Kleinmengen zusammensetzt. Vorkehrungen zum Zurückhalten sämtlichen Materials sind in die Position einzukalkulieren. Anfallendes Material in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Ausführung in Teilflächen.	100,000 m	.....	.....
01.05.0190.	Betonstahl vorbereiten u. beschichten, bis 16 mm Den freigestemmtten Bewehrungsstahl mit einem geeigneten Verfahren nach Wahl des AN bis zum Normreinheitsgrad Sa 2 1/2 vorzubereiten und mit einem zementgebundenen,			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 25678 **Tiefgarage Am Bahnhof**
LV: 25678-1 **Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>kunststoffmodifizierten 1-komp. Korrosionsschutzmaterial zu beschichten. Material liefern. Ausführung = auf Anweisung der örtlichen Bauüberwachung in Bereichen, in denen sich eine ausreichende Betondeckung nachträglich nicht herstellen lässt. Ausführung = bis 16 mm Durchmesser Schichtdicke > 1 mm Arbeitsgänge = 2 Stk Verbrauch = ca. 1,7 kg/m² Pulverkomponente Flächenneigung = über Kopf Das Material muss gemeinsam mit der Haftbrücke und dem Reprofilierungsmörtel in einem System geprüft und zugelassen sein. Die Angaben des Herstellers sind einzuhalten. Es ist davon auszugehen, dass sich die Gesamtmenge aus mehreren Kleinmengen zusammensetzt. Vorkahrungen zum Zurückhalten sämtlichen Materials sind in die Position einzukalkulieren. Beim Vorbereiten anfallendes Material nach Wahl des AN verwerten. Abfall entsorgen. Abrechnung erfolgt nach Länge des tatsächlich freigelegten Bewehrungsstahls. Ausführung in Teilflächen.</p>	100,000 m	.....	.....
01.05.0200.	<p>StL-Nr. 24.124/313.99.90.99 Haftbrücke herstellen, Teilfl. bis 0,01 m² Haftbrücke auf vorbereiteter Betonunterlage nach Unterlagen des AG herstellen. Bauteil 'Deckenuntersicht Zufahrtsrampe Eickhoffstraße' Flächenneigung 'über Kopf' Die Haftbrücke muss im System mit verwendetem Korrosionsschutz und Reprofilierungsmörtel geprüft und zugelassen sein. Die Herstellerangaben sind einzuhalten. Abgerechnet wird nach tatsächlich behandelter Fläche. Es ist davon auszugehen, dass sich die Abrechnungsfläche aus mehreren Kleinflächen zusammen setzt. Vorkahrungen zum Zurückhalten sämtlichen Materials sind in die Position einzukalkulieren.' Teilflächen 'bis 0,01 m²'</p>	15,000 St	.....	.....
01.05.0210.	<p>Haftbrücke herstellen, Teilfl. von 0,01 bis 0,10 m² wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 0,01 bis 0,10 m²</p>	10,000 St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 25678 **Tiefgarage Am Bahnhof**
LV: 25678-1 **Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.05.0220.	Haftbrücke herstellen, Teilfl. über 0,10 bis 0,50 m2 wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 0,10 bis 0,50 m2	11,000 St	.....	.....
01.05.0230.	Haftbrücke herstellen, Teilfl. über 0,50 bis 1,00 m2 wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 0,5 bis 1,00 m2	8,000 St	.....	.....
01.05.0240.	Haftbrücke herstellen, Teilfl. über 1,00 m2 wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 1,00 m2	10,000 m2	.....	.....
01.05.0250.	Zementmörtel/Beton (RM/RC) einbauen, Teilfl. bis 0,01 m2, bis 30 mm Zementmörtel/Beton mit Kunststoffzusatz (RM/RC) auf vorbereiteter Betonunterlage nach Unterlagen des AG einbauen. Ggf. erforderliche Schalung herstellen. Haftbrücke wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird das Nettogewicht der Stoffe im Liefergebinde. Bauteil = Deckenuntersicht Zufahrtsrampe Eickhoffstraße Flächenneigung 'über Kopf' Schichtdicke bis 30 mm. Mehrlagiger Einbau für tiefe Schadstellen ist einzurechnen. Reprofilierungsmörtel/-beton muss im System mit der Haftbrücke geprüft und zugelassen sein. Die Mindesteinbaustärke gemäß Herstellerangabe ist zwingend zu beachten. Beim Einbau des Reperaturmörtels/-betons in Schadstellen der Wände ist ein erhöhter Aufwand für die Reprofilierung einzukalkulieren. Es soll optisch die Struktur der vorhandene Betonoberfläche wieder hergestellt werden. vorh. Struktur = vergleiche Fa. Prewi GmbH Typ Grave PR-03. Es ist davon auszugehen, dass sich die Gesamtmenge aus mehreren Kleinmengen zusammensetzt. Betonersatzsystem = RM. Teilflächen bis 0,01 m2	15,000 St	.....	.....
01.05.0260.	Zementmörtel/Beton (RM/RC) einbauen, Teilfl.von 0,01 bis 0,10 m2, bis 30 mm wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 0,01 bis 0,10 m2	10,000 St	.....	.....
01.05.0270.	Zementmörtel/Beton (RM/RC) einbauen, Teilfl. über 0,10 bis 0,50 m2, bis 30 mm wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 0,10 bis 0,50 m2	6,000 St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 25678 Tiefgarage Am Bahnhof
 LV: 25678-1 Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.05.0280.	Zementmörtel/Beton (RM/RC) einbauen, Teilfl. über 0,50 bis 1,00 m2, bis 30 mm wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 0,50 bis 1,00 m2	2,000 St	.....	.....
01.05.0290.	Zementmörtel/Beton (RM/RC) einbauen, Teilfl. über 1,00 m2, bis 30 mm wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 1,00 m2	70,000 kg	.....	.....
01.05.0300.	Zementmörtel/Beton (RM/RC) einbauen, Teilfl. über 0,10 bis 0,50 m2, über 30 bis 60 mm Zementmörtel/Beton mit Kunststoffzusatz (RM/RC) auf vorbereiteter Betonunterlage nach Unterlagen des AG einbauen. Ggf. erforderliche Schalung herstellen. Haftbrücke wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird das Nettogewicht der Stoffe im Liefergebäude. Bauteil = Deckenuntersicht Zufahrtsrampe Eickhoffstraße Flächenneigung 'über Kopf.' Schichtdicke über 30 bis 60 mm. Mehrlagiger Einbau für tiefe Schadstellen ist einzurechnen. Reprofilierungsmörtel/-beton muss im System mit der Haftbrücke geprüft und zugelassen sein. Die Mindesteinbaustärke gemäß Herstellerangabe ist zwingend zu beachten. Beim Einbau des Reperaturmörtels/-betons in Schadstellen der Wände ist ein erhöhter Aufwand für die Reprofilierung einzukalkulieren. Es soll optisch die Struktur der vorhandene Betonoberfläche wieder hergestellt werden. vorh. Struktur = vergleiche Fa. Prewi GmbH Typ Grave PR-03. Es ist davon auszugehen, dass sich die Gesamtmenge aus mehreren Kleinmengen zusammensetzt. Betonersatzsystem = RM. Teilflächen über 0,10 bis 0,50 m2	3,000 St	.....	.....
01.05.0310.	Zementmörtel/Beton (RM/RC) einbauen, Teilfl. über 0,50 bis 1,00 m2, über 30 bis 60 mm wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 0,50 bis 1,00 m2	4,000 St	.....	.....
01.05.0320.	Zementmörtel/Beton (RM/RC) einbauen, Teilfl. über 1,00 m2, über 30 bis 60 mm wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 1,00 m2	600,000 kg	.....	.....
01.05.0330.	Zementmörtel/Beton (RM/RC) einbauen, Teilfl. über 0,10 bis 0,50 m2, über 60 bis 120 mm Zementmörtel/Beton mit Kunststoffzusatz (RM/RC) auf			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 25678 **Tiefgarage Am Bahnhof**
LV: 25678-1 **Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>vorbereiteter Betonunterlage nach Unterlagen des AG einbauen. Ggf. erforderliche Schalung herstellen. Haftbrücke wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird das Nettogewicht der Stoffe im Liefergebäude.</p> <p>Bauteil = Deckenuntersicht Zufahrtsrampe Eickhoffstraße Flächenneigung 'über Kopf.'</p> <p>Schichtdicke über 60 bis 120 mm. Mehrlagiger Einbau für tiefe Schadstellen ist einzurechnen. Reprofilierungsmörtel/-beton muss im System mit der Haftbrücke geprüft und zugelassen sein. Die Mindesteinbaustärke gemäß Herstellerangabe ist zwingend zu beachten.</p> <p>Beim Einbau des Reperaturmörtels/-betons in Schadstellen der Wände ist ein erhöhter Aufwand für die Reprofilierung einzukalkulieren. Es soll optisch die Struktur der vorhandene Betonoberfläche wieder hergestellt werden.</p> <p>vorh. Struktur = vergleiche Fa. Prewi GmbH Typ Grave PR-03.</p> <p>Es ist davon auszugehen, dass sich die Gesamtmenge aus mehreren Kleinmengen zusammensetzt.</p> <p>Betonersatzsystem = RM.</p> <p>Teilflächen über 0,10 bis 0,50 m2</p>				
		2,000	St	.....	.....
01.05.0340.	<p>Zementmörtel/Beton (RM/RC) einbauen, Teilfl. über 0,50 bis 1,00 m2, über 60 bis 120 mm</p> <p>wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 0,50 bis 1,00 m2</p>				
		2,000	St	.....	.....
01.05.0350.	<p>Zementmörtel/Beton (RM/RC) einbauen, Teilfl. über 1,00 m2, über 60 bis 120 mm</p> <p>wie Vorposition jedoch in Teilflächen > 1,00 m2</p>				
		600,000	kg	.....	.....
01.05.0360.	<p>Riss vorbereiten und nachbehandeln (ZS-I)</p> <p>Riss für das Füllen vorbereiten und nach dem Füllen nachbehandeln.</p> <p>Abgerechnet wird nach Länge der sichtbaren zu injizierenden Risse.</p> <p>Bauteil = Deckenuntersicht Zufahrtsrampe Eickhoffstraße Rissbreite 0,2 bis 1,0 mm.</p> <p>Füllen = Injizieren mit Zementsuspension (ZS-I).</p> <p>Flächenneigung = über Kopf</p> <p>Injektion zum Schließen von Rissen.</p> <p>Es ist davon auszugehen, dass sich die Gesamtmenge aus Kleinmengen zusammensetzt.</p> <p>Risszone säubern, trocknen und verdämmen. Einfüllstutzen setzen.</p> <p>Einfüllstutzen und Verdämmung entfernen.</p> <p>Risszone nach Entfernen der Verdämmung abschleifen.</p>				

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 25678 Tiefgarage Am Bahnhof
 LV: 25678-1 Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Erschwernisse durch die vorhandene Beleuchtung und die vorhandenen Deckenaussparungen der ehemaligen Beleuchtung sind mit einzukalkulieren.	10,000 m	.....	.....
01.05.0370.	Zementsuspension liefern Epoxidharz zur Vorposition liefern. Abgerechnet wird das Nettogewicht der Stoffe im Liefergebinde.	10,000 l	.....	.....
01.05.0380.	Trockenbauwand Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand, Einbaubereich 1 herstellen. Wandhöhe = bis 2,90 m Wanddicke = 125 mm Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 100, Achsabstand ca. 400 mm, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 100/40, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Trockenbauwand ohne Mineralwolleinlage Beplankung beidseitig aus Gipsplatten GKB DIN 18180 zweilagig, Plattendicke jeweils 12,5 mm Feuerwiderstandsdauer mind. R90 Mit der Trennwandmontage sind am Kopf der Wand Aussparungen für eine vorh. Sprinklerleitung (Durchmesser ca. 50 mm und ein Lüftungskanal, Abmessung b/h = ca. 50/30 cm) vorzusehen. Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 13963, Spachtelmaterial liefern und verbauen. Oberfläche der Trockenbauwände vorbereiten und mit Dispersionsanstrich versehen. Farbton = 9010 (reinweiß, matt).	17,000 m2	.....	.....
01.05.0390.	Innentürelement Drehflügeltür einflg. Herstellen eines Innentürelements aus Türblatt und Zarge, als Drehflügeltür, einflügelig, mit Anschlagfalz, als barrierefreie Ausführung DIN 18040 Breite Nennmaß Wandöffnung '885' mm Höhe Nennmaß Wandöffnung '2.010' mm bauphysikalische Anforderungen: Feuerwiderstandsklasse T 30 DIN 4102-5 Befestigung an Leichtbauwand.			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 25678 **Tiefgarage Am Bahnhof**
LV: 25678-1 **Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Ausführung mit Eckzarge mit Gegenzarge, Zarge aus Stahlblech, Blechdicke 2 mm, Zarge verzinkt und pulverbeschichtet, Sollschilddicke DIN EN ISO 12944-5 60 mym. Maulweite/Wanddicke '125' mm, ohne Bodeneinstand, Hinterfüllung der Zarge allseitig Mineralwolle. Ausführung als Metalltür, vollflächig, Türflügel aus Stahl, Oberfläche der Öffnungsfläche verzinkt und pulverbeschichtet, Sollschilddicke DIN EN ISO 12944-5 60 mym, Oberfläche der Schließfläche verzinkt und pulverbeschichtet, Sollschilddicke DIN EN ISO 12944-5 60 mym, Farbton der Deckbeschichtung = 5005 (signalblau)	1,000	St	.....	.....
Summe 01.05.	Instandsetzung, Sontsiges				.....
01.06.	Stundenlohn				
01.06.0010.	Verrechnungssatz Polier / Bauvorarbeiter Verrechnungssatz für Bauvorarbeiter / Polier.	5,000	St	.....	.....
01.06.0020.	Verrechnungssatz Facharbeiter Verrechnungssatz für Baufacharbeiter.	5,000	St	.....	.....
01.06.0030.	Verrechnungssatz für Kleingeräte Verrechnungssatz für den Einsatz von Kleingeräten, wie z.B. Motorflex, Bohr- und Stemmhammer (Elektro) einschl. zugehörigem Stromaggregat. (ohne Bedienung)	5,000	St	.....	.....
01.06.0040.	Verrechnungssatz für Kleintransporter Der Verrechnungssatz für Kleintransporter (ohne Bedienung)	5,000	St	.....	.....
01.06.0050.	Verrechnungssatz für Kompressor Verrechnungssatz für Kompressor	5,000	St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 25678 Tiefgarage Am Bahnhof
LV: 25678-1 Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<hr/>					
Summe 01.06.	Stundenlohn				.....
<hr/>					
Summe 01.	Dauerhafte Abstützung Konsolauf..				.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext Zusammenstellung

Projekt:	25678	Tiefgarage Am Bahnhof
LV:	25678-1	Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
01.	Dauerhafte Abstützung Konsolauflager der Unterzüge	
01.01.	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung	.....
01.02.	Beton, Stahlbeton	.....
01.03.	Gerüste, Abbruch	.....
01.04.	Abdichtung, Fugen	.....
01.05.	Instandsetzung, Sontsiges	.....
01.06.	Stundenlohn	.....
Summe 01. Dauerhafte Abstützung Konsolaufl.		.....

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
Zusammenstellung**

Projekt:	25678	Tiefgarage Am Bahnhof
LV:	25678-1	Instandsetzung Tiefgarage - Abstützung

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung		Betrag in EUR
LV	25678-1	
01.	Dauerhafte Abstützung Konsolaufleger der Unterzüge	.....
Summe LV		25678-1 Instandsetzung Tiefgara..
Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus		..... EUR
in Höhe von 19,00 %		..... EUR
		..... EUR